

Konjunktiv I

Einleitung

Konjunktiv I finden wir hauptsächlich in Zeitungstexten und Nachrichten, wenn Aussagen in der indirekten Rede wiedergegeben werden. Aber auch in einigen festen Wendungen kommt Konjunktiv I vor.

Nachrichten

Hoch lebe das Geburtstagskind! Zu seinem 90. Geburtstag sagte der Schauspieler, er habe sich noch nie so jung gefühlt.



Verwendung

- einige feste Wendungen

Beispiel: Hoch lebe das Geburtstagskind!

- indirekte Rede (in der Umgangssprache bevorzugen wir oft Indikativ, siehe Indirekte Rede)

Beispiel: Er sagt, er habe sich noch nie so jung gefühlt.

Bildung

- Nur das Verb *sein* ist im Konjunktiv I noch in allen Formen üblich:

ich sei, du sei(e)st, er sei, wir seien, ihr seiet, sie seien

Beispiel: Er sagte, sie seien im Kino.

- Bei allen anderen Verben verwenden wir Konjunktiv I meist nur noch in der 3. Person Singular (*er/sie/es/man*). Dazu müssen wir nur das n vom Infinitiv entfernen. (Die Modalverben sind noch in der 1. und 3. Person Singular üblich.)

Beispiel: haben – er habe

schreiben – er schreibe

müssen – ich müsse, er müsse

- In der 2. Person (*du/ihr*) unterscheiden sich Konjunktiv I und Indikativ nur durch das e beim Konjunktiv I. Oft bevorzugen wir deshalb Konjunktiv II – so lässt sich die Form besser vom Indikativ unterscheiden.

Beispiel: du träumst – du träumest

ihr geht – ihr gehet

- Für die 1. Person Singular (*ich*) und die 1./3. Person Plural (*wir, sie*) unterscheidet sich Konjunktiv I nicht vom Indikativ. Deshalb müssen wir für diese Personen Konjunktiv II verwenden. (*Ausnahme:* Modalverben – siehe oben)

Beispiel: „Sie gehen joggen.“ – Er sagt, sie gingen joggen. (*Konj. II*)











Zeiten im Konjunktiv I

Den Konjunktiv I können wir im Präsens, Perfekt und Futur bilden.

Konjunktiv I		
Präsens	er <u>gehe</u>	er <u>sage</u>
Perfekt	er <u>sei</u> gegangen	er <u>habe</u> gesagt
Futur I	er <u>werde</u> gehen	er <u>werde</u> sagen
Futur II	er <u>werde</u> gegangen sein	er <u>werde</u> gesagt haben

Konjunktiv I - Präsens

Indirekte Rede - ergänze die Sätze im Konjunktiv I (Präsens).

1. „Ich gehe ins Kino.“
→ Claudia sagt, sie  ins Kino.
2. „Ich glaube ihr.“
→ Er beteuerte, er  ihr.
3. „Sie hilft uns.“
→ Ich dachte, sie  uns.
4. Paula meinte: „Ich wandere gern.“
→ Paula meinte, sie  gern.
5. „Mein Kinder ist krank.“
→ Die Mutter rief an und sagte, ihr Kind  krank.
6. „Er misst 1,80 m.“
→ Seine Mutter behauptet, er  1,80 m.
7. Sie behauptet: „Das Medikament hat keine Nebenwirkungen.“
→ Er erklärt, das Medikament  keine Nebenwirkungen.
8. „Luis lächelt nie.“
→ Sie behaupten, Luis  nie.
9. „Er schläft bis Mittag.“
→ Meine Freundin behauptet, ihr Mann  bis Mittag.
10. „Große Hunde sind entspannter als kleine.“
→ Ihr glaubt, große Hunde  entspannter als kleine.

Konjunktiv I - Präsens (feste Wendungen)

Lösungen Seite 25

Setze die Verben im Konjunktiv I ein.

1. (mögen) ✎ uns das Schicksal gewogen sein.
2. Es (leben) ✎ der Sport!
3. Er kommt ganz sicher. Es (sein) ✎ denn, er hat verschlafen.
4. (retten) ✎ sich, wer kann!
5. (kommen) ✎ , was (wollen) ✎ – ich bin immer für dich da.
6. Erst will er, dass wir gehen, dann sollen wir bleiben. (verstehen) ✎ das einer.
7. Wie dem auch (sein) ✎ , ich werde es schaffen.
8. Da (braten) ✎ mir aber einer einen Storch! Das hätte ich nicht von ihr gedacht.
9. (erklären) ✎ mir mal einer, warum das so lange dauert.

Konjunktiv I - Präsens (Modalverben)

Indirekte Rede - ergänze die Sätze im Konjunktiv I (Präsens).

1. „Ich darf alles machen.“
→ Tobias denkt, er
2. „Du musst aufpassen!“
→ Der Lehrer ermahnt den Schüler, er
3. „Ich will in die Oper gehen.“
→ Sie sagte, sie
4. „Ich darf ins Kino gehen.“
→ Pia sagt, sie
5. „Ich muss ihm helfen.“
→ Ich dachte, ich
6. „Du kannst mir glauben.“
→ Er beteuerte, ich
7. „Ich will heute kochen.“
→ Mein Freund sagt, er
8. „Ich muss für die Prüfung lernen.“
→ Laura meint, sie
9. „Sie kann nicht gut rechnen.“
→ Alle denken, sie
10. „Du darfst es niemandem verraten.“
→ Er ermahnte mich, ich

Konjunktiv I - Perfekt

Indirekte Rede - ergänze die Sätze im Konjunktiv I (Perfekt).

1. „Du bist groß geworden!“
→ Großmutter sagte mir, ich
2. „Der Lehrer hat sich geärgert.“
→ Sie behauptet, der Lehrer
3. Er sagte: „Die Verkaufszahlen sind gestiegen.“
→ Er sagt, die Verkaufszahlen
4. „Die Gäste sind bis 22 Uhr geblieben.“
→ Beate sagte heute, die Gäste
5. „Thomas hat nach dem Weg gefragt.“
→ Susi erzählte, Thomas
6. „Sie hat sich heute beworben.“
→ Du sagt, sie
7. „Wir sind uns schon begegnet.“
→ Dieser Mann behauptet, wir
8. „Er ist zu Fuß von Berlin nach München gegangen.“
→ Ihr habt gehört, er
9. „Die Kinder haben sich einen Ausflug in den Zoo gewünscht.“
→ Sie sagt, die Kinder
10. „Emily hat das Buch schon gelesen.“
→ Du behauptest, Emily

Konjunktiv I - Futur

Indirekte Rede - ergänze die Sätze im Konjunktiv I (Futur I und II).

1. „Es wird schon gehen!“
→ Matthias sagt, es
2. „Ich werde bis morgen zurückgekehrt sein.“
→ Sie verspricht, sie
3. „Morgen wird es regnen.“
→ Der Wetteransager vermutet, morgen
4. "Der Künstler wird im Sommer auf Tournee gehen."
→ Du berichtest, der Künstler
5. „Ich werde länger bleiben.“
→ Sie sagte, sie
6. "Er wird kein Wasser mehr verschwenden."
→ Du sagst, er
7. „Bis zehn Uhr wird er aufgewacht sein.“
→ Seine Mutter sagt, bis zehn Uhr
8. Er erklärt: "Ich werde von meinem Amt zurücktreten."
→ Er erklärt, er
9. "Ein Auto werde ich nicht brauchen."
→ Er erklärt, ein Auto
10. "Ab nächster Woche werden die Therapeuten streiken."
→ Sie sagen, sie

Konjunktiv I - Zeiten gemischt

Indirekte Rede - ergänze die Sätze mit Konjunktiv I.

Verwende die Zeitform, die zum Satz in der wörtlichen Rede passt.

1. „Ich bin müde und habe Durst.“

→ Tina sagt, sie  und


2. „Wir sind 10 km gelaufen.“

→ Die Kinder erzählten, sie 

3. „Timo fährt Motorrad!“

→ Meine Schwester behauptet, Timo 

4. „Ich werde mich beschweren!“

→ Der Kunde drohte, er 

5. „Ich habe das nicht gewusst.“

→ Der Schüler erklärte, er 

6. „Ich kann nicht schwimmen.“

→ Das Mädchen sagt, sie 

7. „Mein Mandant hat das nicht mit Absicht getan.“

→ Die Anwältin ist überzeugt, ihr Mandant 

8. „Es gibt keine Feen.“






→ Vater sagt, es 

9. „Bis morgen werde ich das Gedicht gelernt haben.“






→ Er beteuerte, bis morgen 

Konjunktiv I – gemischt






Setze das Verb *sein* im Konjunktiv I ein.

1. Meine Lehrer sagen, ich  sehr begabt.
2. Er behauptet, du  in Hamburg.
3. Alle glauben, wir  Zwillinge.
4. Er träumte, er  durch die Prüfung gefallen.
5. Sie dachte, ihr  ein Paar.

Feste Wendungen - Setze die Verben im Konjunktiv I ein.

1. Es (leben)  die Revolution!
2. Man (nehmen)  4 Eier, 500 g Mehl und 250 g Zucker.
3. Dein Wille (geschehen) 
4. (mögen)  die Macht mit dir sein!
5. Einer (tragen)  des anderen Last.

Indirekte Rede – Setze die Verben im Konjunktiv I ein.

1. Unser Chef sagte: „Es ist höchste Zeit für Veränderungen.“
→ Unser Chef sagte, es (sein)  höchste Zeit für Veränderungen.
2. Die Rednerin betonte: „Die Konferenz wird ein Zeichen setzen.“
→ Die Rednerin betonte, dass die Konferenz ein Zeichen setzen (werden) 
3. Der Förster erklärte uns: „Der Baum wächst ca. 1 m pro Jahr.“
→ Der Förster erklärte uns, der Baum (wachsen)  ca. 1 m pro Jahr.
4. Der Kunde beschwerte sich: „Der Preis hat sich geändert.“
→ Der Kunde beschwerte sich, dass sich der Preis geändert (haben) 
5. Ihr kleiner Bruder denkt: „Ein Zitronenfalter faltet Zitronen.“
→ Ihr kleiner Bruder denkt, ein Zitronenfalter (falten)  Zitronen.